

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Verbandsgemeindewerke	Datum:	26.10.2023
Aktenzeichen:		Vorlage Nr.	4-0059/23/01-247

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss	23.11.2023	öffentlich	Entscheidung

Vergabe Rahmenvereinbarung Tiefbauarbeiten für den Zeitraum 2024 – 2025 - Betriebszweig Wasser

Sachverhalt:

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage Nr. 4-0399/21/01-764 der Sitzung des Werkausschusses vom 09.12.2021. In dieser Sitzung wurden die Tiefbauarbeiten für das Gebiet der gesamten Verbandsgemeinde in Form von Rahmenverträgen an ein externes Unternehmen mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2023 vergeben.

Die Rahmenverträge sehen insbesondere folgende Arbeiten vor:

- Tiefbauarbeiten für Reparaturen an Leitungsnetzen (Rohrbrüche, Austausch von Schiebern, Hydranten, etc.)
- Erneuerung von Hausanschlussleitungen
- Unterhaltungsarbeiten Tiefbau an Quellfassungen, Tiefbrunnen, Pumpwerken und Hochbehältern
- Unterhaltung von Hydranten- und Schieberkappen sowie Schächten

Für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 wurden die Arbeiten erneut öffentlich ausgeschrieben. Eine Verlängerung des Vertrages um zwei weitere Jahre ist optional vorgesehen. Die Verlängerungsoption muss spätestens bis zum 15.09.2025 beidseitig schriftlich vereinbart werden.

Die Ausschreibung wurde am 16.10.2023 unter der Deutschen eVergabe sowie im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Zudem wurden 15 Firmen angeschrieben und um Angebotsabgabe gebeten.

Im Vorfeld der Submission hatte bereits die Mehrheit der angeschriebenen Firmen mitgeteilt, dass sie auf Grund von Personalmangel, Betriebsgröße, Entfernung zum Vertragsgebiet, Vertragsbindung mit anderen Auftraggebern, Vertragslaufzeit, Auslastung sowie der Umorientierung in andere Zweige kein Angebot abgeben können. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 07.11.2023 wurden daher lediglich zwei Angebote für die Rahmenvereinbarung Tiefbauarbeiten im Betriebszweig Wasserversorgung abgegeben:

Thelen GmbH & Co. KG, Wallersheim	580.678,75 € netto (691.007,71 € brutto)
Bieter 2	834.511,80 € netto (993.069,04 € brutto)

Gegenüber dem Ausschreibungsergebnis aus 2021 sind Preissteigerungen bei den Stundensätzen der Facharbeiter (LG 3) und Fachwerker (LG 2) zwischen 6 – 14 % sowie beim Asphalt zwischen 13 – 21 % und Beton zwischen 15 – 40 % zu verzeichnen. Dem gegenüber stehen allerdings auch Preisreduktionen bei den Stundensätzen der Minibagger 2,5, 3,5, 5,0 und 20,0 to zwischen 7 – 18 %. Die übrigen Stundensätze (LKW) sowie Einheitspreise der Schüttgüter und Verwertung Aushub, etc. sind überwiegend konstant geblieben.

Auf Grund der Tatsache das die Bauleistungen im Vorfeld mit 546.875,00 € netto (650.781,25 € brutto) kalkuliert worden sind und somit 6,2 % höher gegenüber der Kostenschätzung liegt, handelt es sich dennoch um ein wirtschaftliches Ausschreibungsergebnis, sodass das mindestfordernde Angebot gewertet werden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beschließt, den Auftrag für die Rahmenvereinbarung über Tiefbauarbeiten für den Betriebszweig Wasserversorgung an die Firma Thelen GmbH & Co. KG, Wallersheim mit einer Auftragssumme von 580.678,75 € netto (691.007.71 € brutto) zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Die auszuführenden Arbeiten liegen im Bereich der Unterhaltung und sind / werden über verschiedene Titel im Erfolgsplan finanziert. Die endgültige Höhe der Aufwendungen bemisst sich anhand der erteilten Aufträge bzw. Erfordernisse.